

Kleine Anfrage

Finanzierungsplan

Frage von Landtagsabgeordnete Doris Beck

Antwort von Regierungschef Dr. Klaus Tschüscher
(2009-2013)

Frage vom 13. April 2011

Die Sanierung des Landeshaushalts ist seit längerem ein Thema und befindet sich in der laufenden Umsetzung. Für die Investitionsprojekte, wie der mögliche Neubau eines Landesspitals oder der mögliche Bau des Bahnprojekts S-Bahn FL.A.CH, werden in Kürze Entscheidungen zu treffen sein. Des Weiteren wurde vor längerer Zeit der Verpflichtungskredit für den Bau eines zweiten Sekundarschulzentrums im Unterland genehmigt.

Wie sieht der diesbezügliche mögliche Finanzierungsplan im Einzelnen seitens der Regierung aus oder geht sie bereits heute davon aus, dass eines oder mehrere der genannten Projekte nicht realisiert werden können? Und falls ja, wie begründet sie dies?

Antwort vom 13. April 2011

Betreffend die Finanzierung von wichtigen strategischen Investitionsprojekten stützt sich die Regierung auf den im März 2009 abgeschlossenen Koalitionsvertrag zwischen den in der Regierung vertretenen Parteien. Dort wird festgehalten, dass ein begrenzter Abbau der Staatsreserven nur in aussergewöhnlichen Krisenzeiten und im Zusammenhang mit einmaligen ausgaben- oder einnahmenseitigen Zukunftsinvestitionen möglich ist. Insofern kann es also durchaus eine Parallelität zwischen Haushaltssanierung und grossen strategischen Investitionen geben, wenn diese von den politischen Instanzen als notwendige Zukunftsinvestitionen erachtet werden.